



Pfarrblatt

Dorf an der Pram

pfarre-dorf.dioezese-linz.at

OSTERN 2014



Osterfeuer sollen den auferstandenen Jesus Christus symbolisieren:

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

(Joh 8:12)



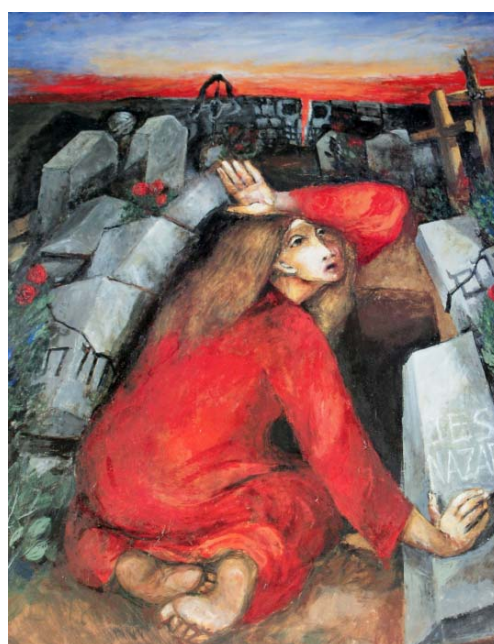
Katholische Kirche
in Oberösterreich



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner unserer Pfarre!

„Lass dich vom auferstandenen Herrn neu beim Namen rufen!“ Das könnten wir über die Osterbotschaft schreiben, die uns in diesen Tagen geschenkt wird. Wenn wir das Oster-evangelium bei Johannes näher betrachten, so fällt auf, dass die Jünger Jesu nicht sofort das Ereignis vom leeren Grab als frohe Botschaft erkannten. Nur von Johannes heißt es: „Er sah und glaubte“ (Joh 20,8). Erst durch die regelmäßigen Begegnungen mit dem Auferstandenen hat sich der Osterglaube in ihnen langsam und voll entfaltet.

Nur Liebende können das Ereignis von Ostern begreifen. Das zeigt uns die Osterbegegnung Jesu mit Maria Magdalena. Sie ging zum Grab um ihren toten Freund zu beweinen, der sie von sieben Dämonen befreit und ihr ein Leben in Freiheit ermöglicht hat. Jesus spricht sie zuerst wegen ihrer Traurigkeit an, aber sie erkannte ihn zunächst nicht. Sie meinte, es sei der Gärtner und diesen Jesus müsse jemand gestohlen haben. Jesus aber sprach das entscheidende Wort und rief sie bei ihrem Namen: Maria! Sie erkannte ihn als ihren Meister und Herrn. Das Bild von Sieger Köder drückt in einer eindrucksvollen Weise aus, wie der Auferstandene Maria Magdalena – und so auch jeden von uns – beim Namen rufen will. Sie kniet vor dem Grab Jesu, von anderen Grabstätten umgeben. Ein Bild für unsere Endlichkeit, für die Wirklichkeit des Todes, der Vergänglichkeit in unserem Leben. Neben ihr ist links und rechts der Name der Ureltern Eva und Adam in hebräischer Sprache in einen zerbrochenen Stein eingeschrieben. Durch den Tod und die Auferstehung Jesu ist nicht nur Zerbrochenes wieder ganz geworden, sondern eine neue Lebensperspektive eröffnet worden über unser irdisches Leben hinaus. „Wenn wir unsere Hoffnung nur in diesem Leben auf Christus gesetzt haben, sind wir erbärmlicher daran als alle anderen Menschen“, mahnt uns der Apostel Paulus. Und er betont: „Denn wie in Adam alle sterben, werden in Christus alle lebendig gemacht werden“ (1 Kor 15,22). Welche Frohbotschaft, welche Hoffnung, welch ein barmherziger Gott, der alle Menschen retten will! In der Taufe sind wir mit Christus begraben worden und mit ihm auferstanden. Wenn wir an Ostern das Taufversprechen erneuern, heißt das, „ja, ich lasse mich neu von dir Jesus, dem Auferstandenen, beim Namen rufen. Ich will ganz dir gehören mit meiner Vergangenheit, Gegenwart und mit meiner Zukunft. Jesus weise mir deinen Weg, der wirklich glücklich macht, der ins ewige Leben führt. Ich will nicht mehr den eigenen Weg der Sünde gehen, sondern auf deine Kraft der Auferstehung bauen“.



Maria Magdalena ist nicht beim leeren Grab geblieben, sondern sie hat die Osterbotschaft den Jüngern weitergesagt und bezeugt: „Ich habe den Herrn gesehen.“ Eine solche Erfahrung der Freude und des Friedens der persönlichen Begegnung mit dem Auferstandenen wünscht Ihnen/Euch allen.

Ihr/Euer Pfarrprovisor

Karl Mittendorfer

GOTTESDIENSTE FÜR KARWOCHE UND OSTERN



PALMSONNTAG

10:00 Uhr Palmweihe (Treffpunkt Sumereder), Palmprozession in die Kirche zur Hl. Messe

Ein sinnvoller Brauch, gesegnete Palmbuschen mit nach Hause zu nehmen. Im Herrgottswinkel aufgesteckt, wird er zum Zeichen, dass auch aus dem Kreuz neues Leben erblühen kann.



GRÜNDONNERSTAG

19:30 Uhr Abendmahlfeier, anschließend Anbetung in der Kirche bis 22 Uhr

Brotbrechen ist das Zeichen für Gastfreundschaft. Christus lädt uns ein zu Brot und Wein. Nehmen wir die Einladung dankbar an.



KARFREITAG

15:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Was am Kreuz geschah, betrifft uns. Lassen wir uns davon anrühren in der Berührung des Kreuzes Christi bei der Kreuzverehrung!



KARSAMSTAG

12 - 15 Uhr Stille Anbetung

20:00 Uhr Auferstehungsfeier mit Speisenweihe (Kerzen mitnehmen)

Die Dunkelheit des Todes weicht dem Licht der Osterkerze, dem Zeichen für das Lebenslicht Gottes. Das Licht des Osterfeuers möchte uns erhellen und erwärmen!



OSTERSONNTAG

10:00 Uhr Feierliches Hochamt mit Speisenweihe

Der Jubel des großen Oster-Halleluja ist Ausdruck der Freude, dass Jesus lebt. Auferstanden und somit eine neue Zukunft für die Menschen!

OSTERMONTAG

10:00 Uhr Hl. Messe

Beim Brotbrechen erkannten die Emmaus-Jünger plötzlich den Herrn - dass er auferstanden ist und wirklich lebt!



Gemeindegemeinschaft

Gottesdienstzeiten:

* normale Sonntagszeiten
(7:30 / 10:00)

So 13.04	10:00	HI.Messe mit Palmweihe	Palmsonntag
Do 17.04	19:30	Abendmahlfeier	Gründonnerstag
	21:00	Anbetung bis 22:00	
Fr 18.04	15:00	Karfreitagsliturgie	Karfreitag
Sa 19.04	12:00	Stille Anbetung bis 15:00	
	20:00	Auferstehungsfeier mit Speisenweihe	Osternacht
So 20.04	10:00	Festgottesdienst mit Speisenweihe	Ostersonntag
Mo 21.04	10:00	HI.Messe mit KiKi	Ostermontag
So 27.04	*	HI.Messe / HI.Messe	
Fr 02.05	19:30	HI.Messe Florianimesse	
So 04.05	*	HI.Messe / Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder	
So 11.05	*	HI.Messe / HI.Messe	Muttertag
So 18.05	*	HI.Messe / HI.Messe, KiKi	
So 25.05	*	HI.Messe / HI.Messe	
Mi 28.05	19:30	Bittprozession Kumpfmühl - mit anschl.	
	20:00	Vorabendmesse	
Do 29.05	09:00	Erstkommunion	Christi Himmelfahrt
So 01.06	*	HI.Messe / HI.Messe	
So 08.06	10:00	HI.Messe	Pfingstsonntag

Kurz notiert:

● **Maiandachten:**

Do 01.05. 19:30 Kumpfmühl
 So 04.05. 19:00 Schacha
 So 11.05. 19:00 Schatzdorf
 So 18.05. 19:00 Kumpfmühl
 So 25.05. 19:00 Petershof
 Do 29.05. 19:00 Pfarrkirche

● **Bitttage:**

Mo 26.05. 19:30 Reiting
 Di 27.05. 19:30 Habetswohl
 Mi 28.05. 19:30 Kumpfmühl,
 anschl. Vorabendmesse



*Frühlingserwachen, Auferstehung,
 neues Leben: Das Osterfest ist ein
 Fest der Hoffnung, des Vertrauens,
 des Glaubens und der Liebe.
 In diesem Sinne ein schönes Osterfest - das Redaktionsteam!*



Sonstige Termine:

Mi 23.04	19:30	Bibliothek: Seiten(ein)blicke zum Welttag des Buches,	
	20:00	Vortrag über Baumschnitt und Garten	Pfarrhof
So 27.04		KMB: KMB-Wallfahrt nach Bogenberg in Bayern	
Mi 14.05	19:30	KBW: KBW-Vortrag: Christentum und Islam	Pfarrhof
Mo 09.06	10:00	Goldhauben: Jubelhochzeiten	
Sa 26.07	14:00	Bibliothek: Jurtenfest für Schulkinder	
So 28.09		Erntedankfest	
Sa 11.10	20:00	Chor: Chorkonzert	
			Dorf.Wirt
Sa 08.11	19:30	Bibliothek: Kabarett mit Peter Gahleitner	Dorf.Wirt

Pfarrbürozeiten

Riedau: Di. 8:30 - 11h
 Do. 16 - 19h
 Dorf: Fr. 8:30 - 11h
 in dringenden Fällen:
 0676 877 657 93

Pfarrbüro Dorf Tel. 8426
 pfarre.dorf@dioezese-linz.at

Pfarrbüro Riedau Tel. 20628
 pfarramt.riedau@inext.at

IMPRESSUM: Inhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:
 Röm.kath. Pfarramt A-4751 Dorf a.d. Pram
 OFFENLEGUNG: nach §25 Mediengesetz: PFARRBLATT der röm.kath. Pfarre Dorf a.d. Pram
 LINIE DES BLATTES: Berichte und Kommentare im Sinne der kath. Glaubens- und Sittenlehre
 REDAKTIONSSCHLUSS: 01.04.2014